

„Wir schaffen Lösungen“

Kurzkonzept

Therapeutische Wohngruppen Haus Ellerbeck



Dialog gGmbH
Therapeutische Wohngruppen Haus Ellerbeck
Ellerbecker Straße 2
49143 Bissendorf

Leitbild der Gesamteinrichtung

- Wir stellen uns flexibel auf aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen ein.
- Wir orientieren uns an den Bedürfnissen und Bedarfen des Sozialraums und nutzen die vorhandenen Ressourcen.
- Wir verstehen uns als Netzwerker in den einzelnen Systemen.
- Wir bieten ganzheitliche Förderung aus einer Hand.
- Wir sind in Regelstrukturen verankert und schaffen keine Parallelstrukturen.
- Unsere entwickelten Angebote und Dienstleistungen bieten ein Höchstmaß an Effizienz.
- In unserer jeweiligen Spezialisierung besitzen wir hohe aktuelle Fachlichkeit.
- Die ganzheitliche Sichtweise des Menschen in seinem sozialen Umfeld ist Grundlage der pädagogischen Arbeit.
- Die MitarbeiterInnen orientieren sich bei den Kindern und deren Eltern an deren konkreter Lebenswelt und den Ressourcen des Einzelnen.
- Positive Entwicklung gelingt durch tragfähige Beziehungsarbeit in einem Bezugspädagogensystem.
- Es wird sichergestellt, dass die im Leistungsangebot garantierten Standards eingehalten werden.
- Ombudschaft, Beschwerdemanagement und Supervision gewährleisten größtmöglichen Kinderschutz.

Haus Ellerbeck im Überblick

Die therapeutischen Wohngruppen des Haus Ellerbeck befinden sich auf einem großen Areal in einer großzügig umgebauten ehemaligen Gaststätte in der Gemeinde Bissendorf (Landkreis Osnabrück).



Das in reizvoller Alleinlage gelegene Haus verfügt über ein großes Außengelände inkl. diverser Spielmöglichkeiten.

Der Ortskern von Schleddehausen (*Bild: Wasserschloss Schelenburg in der Gemeinde Bissendorf*) mit seiner gelungenen Infrastruktur (Schulen, Facharztpraxen, Freizeitangebote) befindet sich nur wenige Minuten entfernt.

Rechtsgrundlage für die Aufnahme nach SGB VIII

Rechtsgrundlagen sind die Hilfen zur Erziehung gemäß §27 SGB VIII in Verbindung mit §§34 und 41 SGB VIII. Eingliederungshilfen gemäß §35a oder §41 i.V.m. §35a SGB VIII werden nach Bedarf integrativ umgesetzt.

Aufgrund der Eignung des Leistungsangebotes können in Einzelfällen Aufnahmen nach §53 Abs. 4 SGB XII erfolgen. Die Aufnahme erfolgt dann nach §75 Abs. 4 SGB XII. Dies gilt insbesondere für Fälle, in denen sich nach Aufnahme der Bedarf einer Eingliederungshilfe gemäß des SGB XII herausstellt. Da der Entgeltsatz nur für Leistungen gemäß des SGB VIII gilt, sind in diesem Falle gesonderte Entgelte zu vereinbaren.

Unser Angebot

- Therapeutische Wohngruppen im Kleingruppensystem (4 Plätze, ab 6 Jahre), im Ortsteil Ellerbeck in der Gemeinde Bissendorf in ländlicher Alleinlage.
- Therapeutischer Fachdienst zur Betreuung, Diagnostik und Therapie mit dem Schwerpunkt Traumatherapie und systemische Familientherapie.
- Übernachtung der Eltern (1x/Monat lt. Absprache im Hilfeplan) in der Familienferienstätte Haus Sonnenwinkel (über Kinderhaus Wittlager Land gGmbH).
- Partizipation und Kinderschutz gemäß den Vorgaben des niedersächsischen Landesamtes für Soziales, Jugend und Familie vom 17.10.2012 (kindgerechtes Ombudssystem als unabhängige Beschwerdeinstanz durch das Kinderhaus Wittlager Land e.V.)
- Integrative pädagogische Einzelbetreuung als Sonderleistung.
- Integrative schulische Einzelbetreuung als Sonderleistung



Ausschlusskriterien

Nicht aufgenommen werden können Kinder und Jugendliche,

- bei diagnostizierter starker Alkohol- und/oder Drogenabhängigkeit.
- bei erheblicher Gewaltproblematik mit Gefährdungspotential für andere Kinder, Jugendliche und MitarbeiterInnen.

Zielgruppe

Kinder können mit Beginn der Schulfähigkeit (ab 6 Jahre) aufgenommen werden und bis zur Verselbstständigung (bis 21 Jahre, § 41 SGB VIII) bleiben. Teilnahme und Integration in das Gemeindeleben ist uns wichtig. Innerhalb unseres Trägerverbundes können wir Integrationskräfte in Schulbegleitung und/oder Gruppendienst stellen. Unser Angebot richtet sich an Kinder und Jugendliche, die wegen fortbestehender Einschränkungen ihrer emotionalen Belastbarkeit und der Beeinträchtigung ihrer kognitiven und sozialen Orientierungsfähigkeit vorübergehend oder auf Dauer nicht mehr in das häusliche, schulische oder soziale Lebensumfeld zurückkehren können. Die Klientel zeichnet sich durch eine mangelnde Stresstoleranz, eine deutliche Einschränkung der Selbstverantwortlichkeit und durch eine hohe Abhängigkeit von der pädagogischen Außensteuerung aus.

Platzzahl des gesamten Angebotes

In den therapeutischen Wohngruppen Haus Ellerbeck stehen insgesamt 4x4 Plätze in unabhängigen Kleingruppen zur Verfügung, die in 4 hauswirtschaftlich getrennte Wohnbereiche (inkl. Küche, Wohnzimmer) aufgeteilt sind.



Das Team

Das Team setzt sich einer Fachbereichsleitung, 2 Therapeuten, 4 Gruppenleitern, pädagogischen Fachkräften, einer Hauswirtschaftskraft sowie einer Reinigungskraft zusammen. Der Personalschlüssel beträgt 1:1,4 im Gruppendienst. Die Fachbereichsleitung arbeitet in der Regel schichtdienstbefreit.

Das Konzept enthält geeignete Verfahren der Beteiligung sowie der Möglichkeit der Beschwerde in persönlichen Angelegenheiten gem. §45 SGB (2) Nr. 3 SGB VIII und Kinderschutz gemäß §§8a, b durch insofern erfahrene Kinderschutzfachkräfte in einem Ombudssystem.

Kosten/Finanzierung

Es gilt der jeweils aktuelle Kostensatz gemäß der Entgeltvereinbarungen mit dem Landkreis Osnabrück. Der aktuell gültige Entgeltsatz sowie das Leistungsangebot können von den fallanfragenden Jugendämtern unter erziehungsleitung@dialog-badessen.de angefordert werden.

Schwerpunkte im pädagogischen Setting

Die intensivpädagogische Arbeit der Wohngruppe ist im Rahmen einer **familienorientierten Sozialarbeit** systemisch orientiert und tiefenpsychologisch ausgerichtet. Dialog gGmbH ist innerhalb eines Trägerverbundes eng vernetzt. Neben diversen Angeboten, beispielsweise in der Jugendpflege, ambulante Hilfen, Familienferienstätte Haus Sonnenwinkel und Kindergärten und -krippen, können wir individualpädagogische und schulische Zusatzangebote (über den Bereich Inklusion) und Übernachtungsmöglichkeiten (Haus Sonnenwinkel) für besuchende Eltern anbieten. Grundlage unseres Angebotes ist die

„Wir schaffen Lösungen“

beziehungsgestaltende und korrigierende Bindungsarbeit mit den uns anvertrauten Kindern und Jugendlichen.

Eine tragfähige Beziehung ist die Voraussetzung für pädagogische Prozesse und im Weiteren durch Kontinuität, Stabilität und Zuverlässigkeit geprägt.



Ein **strukturierter Tagesablauf** mit vorhersehbaren sicheren Abläufen und Ritualen, die ein gemeinsames Erleben ermöglichen, sowie Regeln und Normen, die immer wieder neu in Erinnerung gebracht werden und aus denen eine vertrauensvolle, einschätzbare und gegenseitig respektierende Beziehung wächst, fördern diesen Prozess.



Schwerpunkt der psychologisch-therapeutischen Betreuung

Alle Kinder erhalten innerhalb einer Kalkulationsgrundlage von 2,5 Wochenstunden pro Betreuungsfall mindestens einmal wöchentlich interne Therapie in einem Umfang von 90 Minuten pro Woche. Zusatzangebote (externe Psychotherapie, Logopädie, Ergotherapie, etc.) können als kassenärztliche Leistungen

ortsnah angeboten werden. Reit-, Lerntherapie und Nachhilfe können vermittelt werden, sind jedoch nicht im Entgeltsatz enthalten.

Förderung der Persönlichkeitsentwicklung

Unser Schwerpunkt liegt auf der Förderung der Persönlichkeit. **Stabile, sichere und kontinuierliche Rahmenbedingungen** sind dafür die unabdingbare Voraussetzung. Dies betrifft alle Lebensbereiche. Der Umgang mit Konflikten, mit eigenen Stärken und Schwächen, sowie denen der anderen Kinder, Jugendlichen, Pädagogen und Bezugspersonen, wird tagtäglich bewusst gemacht. Der **wertschätzende und respektvolle Umgang** miteinander in einer gemeinsamen Alltagsgestaltung ist uns besonders wichtig.

Die Dialog gGmbH ist geeignet, die Aufgaben der Eingliederungshilfe nach §35a SGB VIII zu erfüllen und auch den erzieherischen Bedarf zu decken. Der erhöhte pädagogische Bedarf wird in einem individuellen Förderplan festgelegt.

Art und Umfang der Familienarbeit

Wir arbeiten auf **verlässliche Besuchs- und Kontaktregelung** zu den Eltern/Vormündern hin. Ausmaß und Frequenz der Elternarbeit werden im Hilfeplan festgelegt. Reflektionsgespräche, in denen die Entwicklung des Kindes sowie die Reflektion von pädagogischen Alltagssituationen thematisiert werden, können in einem Umfang von 60 Minuten pro Monat idealerweise vor oder nach einem Besuchskontakt durch die Fachbereichsleitung durchgeführt werden.

Erfüllung der Schulpflicht

Der schulische Werdegang stellt häufig eine besondere Herausforderung dar und hat viel Konfliktpotential. Oft müssen aufgenommene Kinder und Jugendliche an einen **regelmäßigen Schulbesuch** wieder herangeführt werden. Wir legen Wert auf eine regelmäßige Wahrnehmung der Schulpflicht bzw. der Teilnahme an Schulersatzmaßnahmen und arbeiten eng mit den hiesigen Schulen zusammen.

Weitere Informationen zu den therapeutischen Wohngruppen Haus Ellerbeck erhalten Sie unter

E-Mail: erziehungsleitung@dialog-badessen.de

Internet: www.dialog-badessen.de

Tel.: 05472-40437-18